

## EINKAUFSRICHTLINIE DER NIEMÖLLER & ABEL GMBH & CO. KG

### I. Einleitung

Als Experte für hochwertige Warn-, Wetterschutz- und Rettungsdienst-Bekleidung übernimmt die Niemöller & Abel GmbH & Co. KG mit Überzeugung Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Diese Einkaufsrichtlinie ergänzt unseren bestehenden Verhaltenskodex und definiert die spezifischen Anforderungen und Grundsätze, die im Einkauf und in der Beschaffung einzuhalten sind. Unser Ziel ist es, nachhaltige, faire und transparente Geschäftsbeziehungen aufzubauen, die den hohen Ansprüchen an Qualität, Umwelt- und Sozialstandards gerecht werden.

### II. Allgemeine Grundsätze

1. Gesetzeskonformität und Sorgfaltspflicht
  - Alle Einkaufs- und Beschaffungsprozesse erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und internationalen Gesetzen, einschließlich des Lieferkettengesetzes (LkSG).
  - Sorgfaltspflichten werden systematisch umgesetzt, um menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken entlang der Lieferkette zu minimieren.
2. Nachhaltigkeit
  - Unser Einkauf orientiert sich an den höchsten Standards der ökologischen, sozialen und ökonomischen Verantwortung unter Berücksichtigung spezieller PSA-Anforderungen.
  - Nachhaltige Beschaffung ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie und wird in allen Prozessen berücksichtigt.
3. Transparenz und Dokumentation
  - Alle Einkaufsentscheidungen und -prozesse werden nachvollziehbar dokumentiert.
4. Partnerschaft und Fairness
  - Wir pflegen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Die Auswahl basiert auf objektiven, messbaren Kriterien und dem Bekenntnis zu unseren gemeinsamen Werten.

### III. Nachhaltigkeit im Einkauf

Um unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft zu leisten, verpflichten wir uns, Nachhaltigkeitsaspekte in allen Phasen der Beschaffung zu berücksichtigen:

1. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen
  - Einhaltung internationaler Standards: Unsere Lieferanten müssen die ILO-Kernarbeitsnormen sowie alle weiteren relevanten arbeits- und menschenrechtlichen Standards einhalten.
  - Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit: Es ist unabdingbar, dass in der gesamten Lieferkette keine Formen von Zwangs- oder Kinderarbeit vorkommen.
2. Umweltfreundlichkeit und Ressourcenschonung
  - Materialauswahl: Bei der Beschaffung von Rohstoffen und Produkten – insbesondere im Bereich Textilien – bevorzugen wir umweltfreundliche, schadstoffarme und langlebige Materialien.
  - Produktionsprozesse: Wir setzen auf Lieferanten, die innovative, ressourcenschonende und energieeffiziente Produktionsverfahren nutzen.
  - Abfall- und Verpackungsmanagement: Reduzierung von Abfällen sowie die Minimierung und Optimierung von Verpackungsmaterialien haben oberste Priorität.
3. Gesundheit und Sicherheit
  - Produktsicherheit: Sämtliche Materialien und Produkte, die in unsere Produktion einfließen, müssen höchsten Sicherheits- und Gesundheitsstandards entsprechen – sowohl für die Endnutzer als auch für unsere Mitarbeitenden.
  - Betriebliche Sicherheit: Auch in den internen Beschaffungsprozessen (z. B. Bürobedarf, Arbeitsmaterialien) wird auf die Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten geachtet.
4. Regionalität und Fairness
  - Bevorzugte Zusammenarbeit: Soweit wirtschaftlich und logistisch möglich, bevorzugen wir die Zusammenarbeit mit regionalen und kleineren Unternehmen, die faire Arbeitsbedingungen bieten.
  - Objektive Lieferantenauswahl: Die Auswahl unserer Lieferanten erfolgt auf Basis transparenter und nachvollziehbarer Kriterien, die auch Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen.

#### IV. Nachhaltigkeitsstandards in den Beschaffungsprozessen

Unsere Einkaufsprozesse sind so gestaltet, dass Nachhaltigkeitsaspekte in allen Schritten integriert werden:

1. Auftragsvergabe
  - Integrierte Nachhaltigkeitskriterien: Bei jeder Auftragsvergabe fließen fest definierte Nachhaltigkeitskriterien mit ein. Bei vergleichbaren Angeboten werden die Produkte oder Dienstleistungen bevorzugt, die höhere ökologische und soziale Standards erfüllen.
2. Material- und Produktbeschaffung
  - Zertifizierungen und Prüfzeichen: Wir achten bei der Auswahl unserer Lieferanten auf unabhängige Zertifizierungen und Qualitätsnachweise, die die Einhaltung hoher Umwelt- und Sozialstandards belegen.
  - Fokus auf Kernprodukte: Für die Herstellung unserer Warn-, Wetterschutz- und Rettungsdienst-Bekleidung setzen wir insbesondere auf Materialien, die funktional und nachhaltig sind.
3. Energie, Logistik und Transport
  - Energieeffizienz: Seit 2023 nutzen wir ausschließlich 100% Ökostrom. Unser selbst erzeugter Strom aus einer 165 kWpeak-PV-Anlage deckt 50% unseres Eigenbedarfs.
  - Nachhaltige Logistik: Unsere Transport- und Logistikprozesse werden regelmäßig dahingehend optimiert, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu minimieren – beispielsweise durch den Einsatz emissionsarmer Fahrzeuge, die Vermeidung von Leerfahrten und die Optimierung von Lieferwegen.
4. Weitere Beschaffungsbereiche
  - Bürobedarf und Dienstleistungen: Auch in den Bereichen Bürobedarf und weiteren Dienstleistungen legen wir Wert auf nachhaltige und regionale Angebote, um unsere Umweltbilanz kontinuierlich zu verbessern.

#### V. Umsetzung und Überwachung

Die Einhaltung unserer Einkaufsrichtlinie wird durch ein strukturiertes Managementsystem und regelmäßige Überprüfungen sichergestellt:

1. Risikomanagement
  - Risikoanalyse: Risiken in der Lieferkette werden identifiziert, bewertet und dokumentiert.
2. Schulung und Sensibilisierung
  - Interne Schulungen: Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig in den Bereichen nachhaltiger Einkauf und Risikomanagement geschult.
3. Beschwerdemechanismen und Feedback
  - Transparente Meldewege: Wir bieten internen und externen Stakeholdern eine Plattform, um Verstöße gegen unsere Standards anonym zu melden.
  - Korrekturmaßnahmen: Bei festgestellten Verstößen werden umgehend Maßnahmen zur Korrektur und Prävention ergriffen.
4. Dokumentation und Berichterstattung
  - Nachhaltigkeitsbericht: Die Einhaltung und Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstandards wird in einem Bericht dokumentiert und veröffentlicht.
  - Kontinuierliche Verbesserung: Unsere Einkaufsrichtlinie wird regelmäßig überprüft und an neue gesetzliche, technologische und marktbezogene Entwicklungen angepasst.

#### VI. Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung

Die Niemöller & Abel GmbH & Co. KG versteht diese Einkaufsrichtlinie als ein lebendiges Dokument, das stets an neue Herausforderungen und Erkenntnisse angepasst wird. Wir verpflichten uns, unsere Beschaffungsprozesse kontinuierlich zu hinterfragen, zu optimieren und damit einen wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Wirtschaft zu leisten.

Verabschiedet am: 17.02.2025  
 Niemöller & Abel GmbH & Co. KG